

Von Hemsbach auf die große Bühne: Grimme-Preis für Mai Thi

Fernsehen: Die Wissenschaftsjournalistin wird für „MAITHINK X“ ausgezeichnet – vor allem für ihren Einsatz gegen Wissenschaftsskepsis.

Von Wolf-Rüdiger Pfrang

Hemsbach/Köln. Die aus Hemsbach stammende Wissenschaftsjournalistin Dr. Mai Thi Nguyen-Kim bekommt den Grimme-Preis. Das gab die zuständige Jury vor wenigen Tagen bekannt. Vor allem ihr Engagement gegen die zunehmende „Wissenschaftsskepsis“ in der Bevölkerung soll damit ausgezeichnet werden. Die Ehrung findet am 4. April im Theater der Stadt Marl statt. Der Fernsehsender 3sat strahlt die Ehrungen zeitversetzt ab 22.25 Uhr aus.

„Ich empfinde meine Arbeit als großes Glück

DR. MAI THI NGUYEN-KIM

Mai Thi Nguyen-Kim wird für ihre Show „MAITHINK X“ bei ZDFneo mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet, „weil sie wissenschaftliche Themen verständlich und mit Humor präsentiert“. Es ist eine weitere Auszeichnung nach ihrem Grimme-Preis 2021 und dem Grimme Online Award 2018. Die Wissenschaftsjournalistin erhält die Auszeichnung in der Kategorie Unterhaltung. In der Begründung heißt es, dass Nguyen-Kim mit ihrem Format die zunehmende „Wissenschaftsskepsis“ in der Bevölkerung bekämpfe. Weiter heißt es: „Im Gegensatz zu vielen Akteurinnen und Akteuren der Comedy-Newsformate erheben sich die Macherinnen und Macher von MAITHINK X bei aller moralischen Klarheit dabei nicht über die Anhängerinnen und Anhänger solcher Scharlatanerie, sie lassen die Fakten sprechen.“

Wie alles begann

Die 38-Jährige wurde am 7. August 1987 in Heppenheim geboren und wuchs in Hemsbach auf, wo sie auch ihr Abitur am Bildungszentrum ablegte. Unter „Mai Thi“, wie sie in Hemsbach und inzwischen bundesweit bekannt ist, entdeckte sie früh ihre Leidenschaft für den Steptanz beim TVHemsbach. Nach vier Deutschen Meisterschaften und dem Weltmeistertitel mit der 1. Steptanz-Formation im Jahr 2009 beendete sie studienbedingt ihre tänzerische Laufbahn.

„Ich möchte die Zeit mit den Penguin Tappers nicht missen, wir waren wie eine Familie. Leider haben



Erfolg für „MAITHINK X“: Grimme-Preis für Dr. Mai Thi Nguyen-Kim.

BILD: BEN KNABE / ZDF

mich meine vielen Tätigkeiten nach Köln verschlagen, so ist der Weg nach Hemsbach inzwischen sehr weit“, sagte die stets fröhliche und vielfach ausgezeichnete Wissenschaftsjournalistin. Nguyen-Kim ist seit 2017 mit dem diplomierten Chemiker Matthias Leiendecker verheiratet. Das Paar hat zwei Kinder, geboren 2020 und 2023.

2018 und 2020 wurde sie zur Journalistin des Jahres gewählt, 2019 erhielt sie den Hans-Joachim-Friedrich-Preis für Fernsehjournalismus. Dessen Motto lautet: „Einen guten Journalisten erkennt man daran, dass er sich nicht gemein macht mit einer Sache, auch nicht mit einer guten Sache.“

Nach dem Abitur studierte Nguyen-Kim von 2006 bis 2012 Chemie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und absolvierte einen Forschungsaufenthalt am Massachusetts Institute of Technology. Ab

2012 arbeitete sie als Doktorandin an der RWTH Aachen, verbrachte ein Forschungsjahr an der Harvard University und promovierte 2017 an der Universität Potsdam über physikalische Hydrogele auf Polyurethan-Basis. Seit Juni 2020 ist sie Mitglied im Senat der Max-Planck-Gesellschaft. Zudem wurde bekannt, dass sie eine Gastprofessur für Wissenschaftskommunikation an der Universität Heidelberg übernimmt.

„Wenn ich Forschende zur Kommunikation inspirieren kann, ist das das größte Kompliment für mich

DR. MAI THI NGUYEN-KIM

Große Aufmerksamkeit erreichte sie Anfang April 2020 mit einem mai-Lab-Video zur Corona-Pandemie auf YouTube, das innerhalb weniger

Tage mehr als vier Millionen Aufrufe erzielte und zeitweise auf Platz eins der Trends lag. „Corona geht gerade erst los“ war 2020 mit über sechs Millionen Aufrufen das erfolgreichste Video ihres Kanals. Zum selben Thema sprach sie auch einen Tagesthemen-Kommentar.

Seither ist Nguyen-Kim regelmäßig in verschiedenen Medienformaten zu Gast, darunter Fernseh-Talkshows. Dort bezeichnete sie Hemsbach unter anderem als „die Stadt, in der alle steppen“. In ihrer Branche gilt das wissenschaftliche Multitalent als vielseitig.

„Komisch, alles chemisch!“

Neben ihrem YouTube-Kanal moderiert sie auch Sendungen wie „Quarks“, „Planet Wissen“ und „Terra X Lesch & Co.“. Mit ihrem Buch „Komisch, alles chemisch!“ landete sie zudem einen Bestseller. Für ihre Leistungen erhielt sie zahlreiche

Auszeichnungen, darunter im Oktober 2020 das Verdienstkreuz am Bande, verliehen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Auch Altkanzlerin Angela Merkel zitierte Nguyen-Kim im Herbst 2020 in einer Bundestagsansprache zur Corona-Politik. „Die Wissenschaftsjournalistin Nguyen-Kim hat darüber in einem Fernsehinterview etwas gesagt, was ich persönlich nie so anschaulich formulieren könnte wie sie“, sagte Merkel und griff ihren Satz auf: „Wir werden dem Coronavirus zeigen, dass du dir den falschen Wirt ausgesucht hast.“

Nguyen-Kim arbeitet heute vor allem daran, die öffentliche Akzeptanz für Wissenschaft zu stärken. Dafür hat sie ihre eigene Forschung aufgegeben. „Ich empfinde meine Arbeit als großes Glück“, sagt sie. „Wenn ich Forschende zur Kommunikation inspirieren kann, ist das das größte Kompliment für mich.“